

29.03.2016 – Nr. 2



## Feld für zweite Saison der ADAC Formel 4 ist komplett

- 17 Teams mit 45 Fahrzeugen eingeschrieben
- Teams aus sechs Nationen in der zweiten Saison der ADAC Formel 4
- Vier neue Teams gehen 2016 an den Start

München. Weniger als drei Wochen vor dem Saisonstart der ADAC Formel 4 in der Motorsport Arena Oschersleben (15. bis 17. April) verspricht ein starkes Teilnehmerfeld eine spannende Saison. 17 Teams aus sechs Nationen haben insgesamt 45 Formel-4-Fahrzeuge für die zweite Saison der Serie genannt. Wie in der Debütsaison besteht das Feld aus einem Mix von nationalen und internationalen Teams.

Unter den 17 Teams sind auch vier Neuzugänge. Dazu zählt US Racing (Kerpen), das Team von Ex-Formel-1- und DTM-Pilot Ralf Schumacher und Gerhard Ungar, das aus der letztjährigen Meisterschaft HTP F4 Junior Team UNGAR hervorgegangen ist. Neu sind auch KUG-Motorsport (Kleinwallstadt), Rennsport Rössler (Fulda) und SMC Tobias Schwärzler (Münsterhausen).

Die zweite Saison in der ADAC Formel 4 nehmen die deutschen Teams Mücke Motorsport unter der Bewerbung des ADAC Berlin-Brandenburg e.V., Motopark, Robin Brezina, das Team Timo Scheider, Liqui Moly Team Engstler und Team Piro-Sports Interdental in Angriff. Aus dem Ausland starten RS Competition aus Dänemark, Lechner Racing und Neuhauser Racing aus Österreich, Jenzer Motorsport aus der Schweiz, Van Amersfoort Racing aus den Niederlanden und Prema Powerteam aus Italien. Die vollständige Teilnehmerliste der ADAC Formel 4 2016 wird im Rahmen des offiziellen Medientags von ADAC Formel 4, ADAC GT Masters und ADAC TCR Germany am 4. April in der Motorsport Arena Oschersleben veröffentlicht.

„Wir konnten die ADAC Formel 4 bereits im Debütjahr als eine der stärksten Nachwuchsserien etablieren. In diesem Jahr zeigt sich, dass sich die Serie nach dem erfolgreichen Start auch nachhaltig entwickelt“, sagt ADAC-Sportpräsident Hermann Tomczyk. „Ein Blick in die Formel 1 unterstreicht die Bedeutung von Nachwuchsserien wie der ADAC Formel 4: Alle vier deutschen Formel-1-Piloten in diesem Jahr haben auf ihrem Weg in die Königsklasse in den Nachwuchs-Formelserien des ADAC einen Titel geholt.“

„Das Feld der ADAC Formel 4 ist auf einem bereits hohen Niveau in diesem Jahr nochmals stärker geworden, sowohl von der Anzahl der Teilnehmer als auch von der Qualität der Teams“, sagt ADAC Motorsportchef Lars Soutschka. „Nach einer spannenden Debütsaison deutet alles darauf hin, dass es in diesem Jahr nochmals interessanter wird. Wir freuen uns bereits auf tolle Rennen beim Saisonstart in Oschersleben in weniger als drei Wochen.“

Die zweite Saison der ADAC Formel 4 beginnt vom 15. bis 17. April 2016 in der Motorsport Arena Oschersleben. Die Highspeedschule des ADAC fährt an sechs Rennwochenenden im Rahmen des ADAC GT Masters sowie bei der gemeinsamen Veranstaltung von ADAC GT Masters und der DTM am Lausitzring und im Rahmen der TCR International Series in Oschersleben. Fernsehpartnerpartner SPORT1 überträgt die Rennen live im Free-TV sowie Online und auch auf mobilen Endgeräten.



Auch in der Saison 2016 setzt die ADAC Formel 4 auf ihre bewährten Partner. Zum Einsatz kommen von einem Abarth-Turbomotor angetriebene Formel 4-Rennautos mit Chassis des italienischen Herstellers Tatuus. Der aus der Formel 1 bekannte, italienische Premium-Reifenhersteller Pirelli sowie Felgenhersteller MoTec rüsten die ADAC Formel 4 aus. Der Federungs- und Fahrwerkshersteller Eibach sowie DEKRA, eine der weltweit führenden Expertenorganisationen, sind Serienpartner. Die Auto Zeitung ist weiterhin offizieller Medienpartner.

**ADAC Formel 4–Kalender 2016**

15.04. – 17.04.2016	Motorsport Arena Oschersleben
29.04. – 01.05.2016	Sachsenring
03.06. – 05.06.2016	Lausitzring (mit DTM)
17.06. – 19.06.2016	Motorsport Arena Oschersleben*
22.07. – 24.07.2016	Red Bull Ring/Österreich
05.08. – 07.08.2016	Nürburgring
19.08. – 21.08.2016	Circuit Park Zandvoort/Niederlande
30.09. – 02.10.2016	Hockenheimring Baden-Württemberg

\* vorbehaltlich Bestätigung

**Pressekontakt**

**ADAC Formel 4**

Uschi Vogel, SID Sportmarketing & Communication Services GmbH  
Tel.: +49 (0) 0221 99880 305, Mobil: +49 (0) 170 4473140, E-Mail: adac-motorsport@sid-marketing.de

**ADAC e.V.**

Oliver Runschke, Motorsport- und Klassik-Kommunikation  
Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, Mobil: +49 (0) 171 555 6236, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring  
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

[www.adac.de/formel-4](http://www.adac.de/formel-4)

